



## Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

### „Unser Dorf hat Zukunft“ – 10. Landeswettbewerb Bewertungskommission bereist im Juni 2018 13 Orte

Magdeburg. „Unser Dorf hat Zukunft“ – der Landeswettbewerb um das beste Dorf im Land findet in diesem Jahr zum zehnten Mal statt. Mit der Berufung der Bewertungskommission beginnt nun die aktive Phase des Wettbewerbs. Dazu sagt Landwirtschaftsministerin Prof. Dr. Claudia Dalbert: „Ich freue mich sehr, dass sich in diesem Jahr 13 Orte für den Landeswettbewerb qualifizieren konnten. Ich bin gespannt auf das Ergebnis. Denn klar ist: Eine funktionierende Dorfgemeinschaft und ein attraktives Umfeld in den Orten bestimmen maßgeblich die Lebensqualität. Wer dem demografischen Wandel entgegentreten und gar als Dorf attraktiv für junge Familien sein möchte, braucht frische Ideen, Offenheit für neues und engagierte Bewohnerinnen und Bewohner. Dieses Engagement verdient Respekt und Anerkennung.“ Die Kommission wird von 5. bis 14. Juni 2018 alle 13 Orte bereisen und sie bewerten. Dabei stehen die bauliche Entwicklung, soziale und kulturelle Aktivitäten, Entwicklungskonzepte und die Grüngestaltung im Mittelpunkt. Am Ende werden dann zwei Orte fest stehen, die Sachsen-Anhalt beim Bundeswettbewerb vertreten. Die Abschlussveranstaltung mit der Bekanntgabe der Teilnehmer am Bundeswettbewerb und die Auszeichnung der Siegerorte findet am 09. September 2018 in Burg auf der Landesgartenschau statt. Hintergrund 2017 wurden in den Landkreisen Sachsen-Anhalts die Vorwettbewerbe durchgeführt. Dem zentralen Aufruf der Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft und Energie zur Teilnahme sind landesweit 94 Dörfer gefolgt. Aus jedem Landkreis wurde ein Ort nominiert. Besonders viele Orte beteiligten sich im Landkreis Harz und im Burgenlandkreis mit 25 bzw. 21 teilnehmenden Dörfern, deshalb gehen hier jeweils zwei Dörfer in den Landeswettbewerb. So sind es insgesamt 13 Teilnehmer. Der Vergleich der Siegerorte der Bundesländer wird im Sommer 2019 stattfinden und vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz traditionell auf der Grünen Woche in Berlin ausgewertet und gewürdigt. Im letzten Wettbewerb 2016 vertraten Gladigau (Landkreis Stendal) und Zappendorf (Saalekreis) Sachsen-Anhalt beim Bundeswettbewerb. Mit Gold und Bronze plus Sonderpreis, der mit 3000 Euro ausgelobt war, hatten sie mit beispielhaften Ideen und zukunftsweisenden Konzepten überzeugt. In Gladigau sind beispielsweise die plattdeutschen Komödien des Theatervereins inzwischen legendär. In Zappendorf unterstützt die örtliche Wirtschaft die Dorfgemeinschaft materiell und das im Ort ansässige Kinder- und Jugendcamp genießt einen hervorragenden Ruf über die Region hinaus. Zusammensetzung der Kommission: Vertreterinnen und Vertreter des Landesheimatbunds, Städte- und Gemeindebunds, Ministeriums für Landesentwicklung und Verkehr, Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Energie. Mehr Informationen dazu gibt es hier: <https://lsaur.l.de/qeZb>

Impressum: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Leipziger Str. 5839112 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-1950 Fax: (0391) 567-1964 Mail: [pr@mule.sachsen-anhalt.de](mailto:pr@mule.sachsen-anhalt.de)